Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche von der SLRG Sektion Muttenz, nachfolgend SLRG genannt, angebotenen Kurse. Mit der Anmeldung anerkennen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bzw. deren gesetzliche Vertretung diese AGB als verbindlich. Die Anmeldung ist verbindlich. Der Vertrag kommt mit der Anmeldebestätigung durch die SLRG zustande.

2. Kursorganisation

Die SLRG behält sich vor, Kurse bei ungenügender Teilnehmerzahl oder aus organisatorischen Gründen zusammenzulegen, zeitlich zu verschieben oder abzusagen. Bei einer wesentlichen zeitlichen Verschiebung können angemeldete Personen kostenlos vom Kurs zurücktreten, sofern ihnen der neue Termin nicht zumutbar ist. Bereits bezahlte Kursgelder werden in diesem Fall vollständig zurückerstattet. Ein Anspruch auf eine bestimmte Kursleitung besteht nicht.

3. Abmeldung und Rücktritt

Eine Abmeldung hat schriftlich zu erfolgen.

- Bis 30 Tage vor Kursbeginn: Es wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.– erhoben. Bereits bezahlte Kursgelder werden abzüglich dieser Gebühr zurückerstattet. Noch offene Kursgelder werden entsprechend erlassen.
- Ab 29 Tagen vor Kursbeginn sowie nach Kursbeginn: Das gesamte Kursgeld bleibt geschuldet. Eine Rückerstattung ist ausgeschlossen.

Bei längerer Krankheit oder Unfall kann gegen Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses, welches ausdrücklich die Verhinderung an den Kursteilen attestiert, eine anteilsmässige Gutschrift, eine Verschiebung auf einen anderen Kurs oder Rückerstattung geprüft werden.
Die Nichterfüllung von Eintritts-, Teilnahme- oder Prüfungsbedingungen, unabhängig davon, ob diese bereits bei Kursbeginn oder erst während des Kurses festgestellt wird, berechtigt weder zu einer Rückerstattung noch zu einem Erlass des Kursgeldes. Dies gilt auch bei Nichtbestehen einer Prüfung.
Nicht besuchte Lektionen infolge Ferien, Krankheit oder sonstiger persönlicher Verhinderung berechtigen weder zu einer Rückerstattung noch zur Nachholung der verpassten Lektionen.

4. Zahlungsbedingungen

Das Kursgeld ist bis zum auf der Rechnung angegebenen Fälligkeitsdatum zu bezahlen.
Der Verzugszins beträgt 9 %. Die SLRG behält sich vor, Personen mit offenen Forderungen bis zur vollständigen Bezahlung von weiteren Kursanmeldungen oder der Kursteilnahme auszuschliessen. Für die erste Mahnung werden 15.– CHF für jede weitere Mahnung CHF 20.– erhoben. Das Inkasso erfolgt durch die Creditreform Egeli Basel AG. Die hierfür entstehenden Aufwendungen sind erstattungspflichtig und richten sich nach der Forderungshöhe (FH). Die Gebühren nach erfolgloser zweiter Mahnung betragen CHF 60.00 bis zu einer Forderungshöhe von 50, 100.– bis FH 150, 125.– bis FH 300; 190.– bis FH 500, 260.– bis FH 1'000, 350.– bis FH 2'000, 530.– bis FH 4'000, 900.– bis FH 8'000, 1'330.– bis FH 16'000, 2'000.– bis FH 32'000, 2'600.– bis FH 50'000, ab FH 50'000 betragen sie 5.5 % der Forderung.

5. Ausfall von Lektionen

Müssen einzelne Lektionen infolge höherer Gewalt, behördlicher Anordnungen, technischer Defekte, Schliessung des Hallenbades oder des Veranstaltungsorts oder anderer von der SLRG nicht zu vertretender Umstände ausfallen, bemüht sich die SLRG nach Möglichkeit um eine Ersatzlösung. Kann keine Ersatzlösung angeboten werden, besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rückerstattung einzelner Lektionen.

6. Versicherung und Haftung

Die Unfall-, Kranken- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bzw. deren gesetzlichen Vertretung. Die SLRG haftet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Jede Haftung für leichte Fahrlässigkeit wird, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Die Haftung für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit kann nicht ausgeschlossen werden und bleibt vorbehalten. Für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von persönlichen Gegenständen übernimmt die SLRG keine Haftung.

7. Gesundheit

Teilnehmende dürfen nur in gesundheitlich geeignetem Zustand am Unterricht teilnehmen. Bei ansteckenden Krankheiten, offenen Wunden oder anderen gesundheitlichen Beeinträchtigungen, welche die eigene Sicherheit oder jene anderer gefährden können, ist eine Teilnahme nicht zulässig. Im Zweifelsfall kann die Kursleitung eine ärztliche Bestätigung verlangen. Den Weisungen der Kursleiterinnen und Kursleiter ist jederzeit Folge zu leisten.

8. Verhalten

Teilnehmende, welche den Unterricht erheblich stören oder den Anweisungen der Kursleitung wiederholt nicht Folge leisten, können vom Kurs ausgeschlossen werden. Ein Anspruch auf Rückerstattung des Kursgeldes besteht in diesem Fall nicht. Für vorsätzlich oder fahrlässig verursachte Schäden haften die verursachenden Personen bzw. bei Minderjährigen deren gesetzliche Vertretung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

9. Datenschutz

Die SLRG bearbeitet Personendaten insbesondere zur Kursorganisation und -durchführung, Rechnungsstellung, Kommunikation, Ausstellung und Verwaltung von Ausbildungsnachweisen sowie zur Erfüllung gesetzlicher und verbandlicher Pflichten. Soweit erforderlich, können Daten an zuständige Stellen der SLRG Schweiz sowie an beauftragte Dienstleister weitergegeben werden. Einzelheiten regelt die auf der Website veröffentlichte Datenschutzerklärung.

10. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Änderungen dieser AGB bleiben vorbehalten. Massgebend ist die zum Zeitpunkt der Anmeldung gültige Version. Es gilt ausschliesslich schweizerisches Recht. Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – Muttenz, Basel-Landschaft.

Version: 2026-11